



33. Finale um den *Spielblättchen-Pokal*

FC EN-SÜDKREIS 2010 - BOTTROPER BOLZER

Das diesjährige Pokalfinale ist ein Gipfeltreffen der beiden Spitzenteams der 1. Liga und der FUN-Liga. Beide haben berechnete Chancen auf den Titelgewinn in ihrer jeweiligen Liga. Ein klarer Favorit ist somit für dieses Finale nicht unbedingt auszumachen.

Doch gleich in den ersten Minuten wurde klar, dass die BOTTROPER BOLZER diesen Pokal unbedingt haben wollten. Um jeden Ball wurde energisch gekämpft und viele Zweikämpfe waren grenzwertig. So war es kein Wunder, dass der Schiedsrichter schon nach 5 Minuten ein Exempel statuierte und *Unviversalspieler* nach einem bösen Foul im Mittelfeld die gelbe Karte zeigte. Danach beruhigte sich das Spiel etwas, was auch gleich zu sehenswerten Angriffen auf beiden Seiten führte. Einen davon schloss *Boxberg* in der 8. Minute erfolgreich ab und brachte die BOTTROPER damit in Führung. In der Folge dauerte es 27 Minuten bis der FC EN-SÜDKREIS 2010 endlich zum Erfolg kam. *Kerak* war der gefeierte Torschütze zum 1:1. Dieser Spielstand hatte auch noch zum Halbzeitpfeiff seinen Bestand.

Recht aggressiv kamen die BOTTROPER wieder aus der Kabine und handelten sich prompt wieder eine gelbe Karte ein. Diesmal war *Abpraller* der Sünder. Doch es sollte noch schlimmer kommen ... Aber zunächst brachte *Sturm Spitze* in der 50. Minute die BOTTROPER erneut in Führung bevor in der 57. Minute *Querpass* nach einem bösen Foul vom Platz musste. Damit mussten die BOTTROPER ihren knappen Vorsprung mit nur zehn Spielern verteidigen. Dies ging nur 8 Minuten gut, bevor *Zam* den Vorteil der Überzahl nutzen konnte und zum erneuten Unentschieden einschob. Jetzt gingen die BOLZER etwas vorsichtiger in die Zweikämpfe. Das Spiel wogte hin und her und jedes Team wusste, dass der nächste Fehler die Entscheidung bringen konnte. Und so war es auch. Ausgerechnet der Torschütze zum 2:2 verlor im Mittelfeld einen Ball. Da seine Kameraden alle weit mit aufgerückt waren, konnte sich *Boxberg* den Ball schnappen, mit einem sehenswerten Spurt die Gegenspieler hinter sich lassen und mit einem Lupfer den Torwart überwinden. 2:3! Aber noch war eine gute Viertelstunde zu spielen und der FC war bisher nach jedem Rückstand wieder ran gekommen. Doch inzwischen hatten die Spieler von *Guthart Thamm*, der wild gestikulierend am Spielfeldrand stand, seine Anweisungen offensichtlich verstanden und wussten sich mit Mann und Maus dem anstürmenden Gegner geschickt gegenüber zu stellen. Der FC versuchte es nun allerdings auch mit der Brechstange und spielte dem Gegner damit durchaus in die Karten. Trotz Unterzahl brachten 10 BOTTROPER die knappe Führung über die Zeit und machten ihren Trainer und den Rotsünder *Querpass* zu den glücklichsten Menschen des Abends.

Es war ein spannendes denkwürdiges Finale, das am Ende einen verdienten, wenn auch etwas glücklichen Sieger sah [36.90 / 22.23 / 40.87]. *Heinz Heckmann* hätte gerne mit dem dritten Verein seiner Karriere sein persönliches Trippel vollgemacht, doch *Gunthart* ist halt ein ‚alter‘ Pokalfuchs, der seine BOTTROPER BOLZER bereits sechsmal zum Pokalsieg geführt hatte. Glückwunsch zur Nummer 7!